

Medien zum Thema





46 11048

Institutionen der Europäischen Union

23 min

OS; J;



Die Europäische Union ist seit Jahrzehnten ein Garant für Frieden und Sicherheit in Europa und ist in den Medien präsent. Trotzdem wirken ihre Institutionen oft unüberschaubar und fremd. Diese Produktion gibt einen konkreten Einblick in die einzelnen Institutionen der EU, ihre Funktionsweise und die Arbeit der Abgeordneten und Mitarbeiter in Brüssel, um diese meist sperrig wirkenden Institutionen greifbarer zu machen.

Auch als Online-Film verfügbar: Best. Nr. 55 11048



46 11105

Entstehung der Europäischen Union

28 min

OS; J;

2014



Nach dem Zweiten Weltkrieg war die Idee eines vereinten, friedlichen Europas zunächst eine Vision. Doch bereits im Jahr 1950 wurden mit dem sogenannten `Schuman-Plan` erste Schritte unternommen, auf der Basis einer wirtschaftlichen Zusammenarbeit die europäischen Länder zusammenzuführen. Das Ziel war, Frieden und Wohlstand in Europa zu erreichen. Seit dieser Grundsteinlegung hat die EU eine vielschichtige Entwicklung hinter sich. Sowohl hinsichtlich der Anzahl der Mitgliedsstaaten als auch in Bezug auf ihre Organisationsform hat sie einen differenzierten Vertiefungs- und Integrationsprozess durchlaufen. Der Film zeichnet die bedeutendsten Etappen dieser Entstehungsgeschichte auf verständliche Weise nach und beschränkt

sich dabei auf die wichtigsten EU-Verträge. Darüber hinaus wird jeweils reflektiert, was mit einer bestimmten Entwicklungsstufe erreicht worden ist und wo noch Handlungsbedarf besteht. Dabei kommen neben EU-Politikern vor allem Jugendliche selbst zu Wort, die den gesellschaftlichen Einfluss der Europäischen Union auf ihr Leben schildern.

Umfangreiches Arbeitsmaterial, Grafiken und eine Interaktion ergänzen die Produktion.

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 11105



46 48299

EUROPA – Von ersten Hochkulturen bis zur EU

35 min

OS; J

2015



Die Entstehung des heutigen Europa ist auf das engste verknüpft mit seiner Geschichte seit dem 16. Jahrhundert, in dem die europäischen Länder und Territorien sich erst staatlich zu formen begannen. Der Film folgt den großen Entwicklungslinien und veranschaulicht mit historischem Bildmaterial die Höhepunkte der politischen Entstehung Europas seit der Gründung der Europäische Gemeinschaft 1951.

Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 22 Testaufgaben; Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 60322



46 11170

Der europäische Erweiterungsprozess

24 min

OS, J



Die EU besteht seit dem Beitritt Kroatiens im Jahr 2013 aus 28 Mitgliedstaaten und zählt eine Bevölkerung von knapp 500 Millionen Menschen. Eine wachsende Mitgliederanzahl war von Anfang an ein Wesenselement der europäischen Integration. Doch gerade mit der Aufnahme der Länder Ost- und Mitteleuropas wurde die EU vor neue Herausforderungen gestellt. Die Produktion zeigt, worin die Erweiterungspolitik der EU besteht, wie sie umgesetzt wird (Kopenhagener Kriterien) und welche Hürden neue Beitrittskandidaten meistern müssen.

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 11170



46 11200

Europäische Flüchtlingspolitik

24 min

OS, J

2016



Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie `Asyl`, `Genfer Flüchtlingskonvention` und `Dublin-System` werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 11200



46 11167

Rechter Populismus in Deutschland und Europa

25 min

OS, J

2015



Eine wirkungsvolle Extremismusprävention ist nicht nur Erziehungsziel der Schule, sondern auch immer wieder im Fokus der gesellschaftlichen Diskussion. Der Film und das ergänzende Arbeitsmaterial ermöglichen einen kritischen Blick auf Parolen des Rechtspopulismus. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Definition, den Feindbildern, den Argumentationsmustern und einigen einschlägigen Gruppierungen in Deutschland und Europa auseinander. Dabei werden die Abgrenzung, aber auch die fließenden Übergänge zwischen Populismus und Extremismus deutlich.

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 11167



46 46166

EUROPA – WO WIR LEBEN

16 min

GS 2007



„Europa - Wo wir leben“ ist eine DVD für die Grundschule oder für einen ersten Überblick in Geographie an weiterführenden Schulen. In zehn Kapiteln werden Länder und Regionen in Europa vorgestellt und es wird erklärt, was die Europäische Union ist. Zu Beginn des Films werden die Kinder in den wichtigsten Landessprachen begrüßt. Zwei Kinder, die typische Namen der Regionen tragen, stellen zum Schluss jedes Kapitels bekannte Kindergeschichten ihrer Heimat in Buchform vor. Der Film stellt die geografische Lage der Länder oder Regionen in Europa und deren Umrisse als Landkarten dar. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten werden vorgestellt und in den DVD-Optionen als

Malbilder zur Verfügung gestellt. Die Kinder erfahren altersgerecht etwas über Größe und Einwohnerzahl, aber auch über einzelne Hauptstädte oder geografische Besonderheiten - beispielsweise der Alpenländer. Die wichtigsten Hinweise zu Flora oder Fauna beziehungsweise Klima oder Wirtschaft werden ebenfalls an Beispielen gezeigt. Aber der Film zeigt auch das alltägliche Leben unserer Nachbarn in Europa. So z. B.

Essgewohnheiten, die in ganz Europa bekannt sind, wie Pizza und Pasta aus Italien oder, was der Holmenkollen in Oslo mit einem alten griechischen Wettkampf zu tun hat ...

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 50665



46 11180

FLUCHT INS UNGEWISSE

34 min

MS;OS; J;

2015



Im Zentrum der Produktion steht der Film „Bahar im Wunderland“, Träger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises 2014 (Kategorie Bildung). Er erzählt die Geschichte von Bahar und ihrem Vater, zwei Menschen auf der Flucht. Auf illegalem Weg nach Deutschland gelangt, versuchen sie sich „unsichtbar“ zu machen. Doch als der Vater von der Polizei verhaftet wird, ist das Mädchen auf sich allein gestellt. Bahar begibt sich auf die Reise durch eine für sie völlig fremde Welt. Der Film vermittelt durch seine ausdrucksstarke Bildsprache, wie sich das Leben als Flüchtling anfühlt, erzählt aber auch von der Macht der Fantasie. Die Produktion bietet so zahlreiche Ansatzpunkte, um Themen wie Flucht, Migration, Asyl

und Menschenwürde anzusprechen.

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 11180



46 48319

FLUCHT AUS AFRIKA

29 min

OS; J

2015



Die Flüchtlingskrise nimmt immer dramatischere Ausmaße an. Am Beispiel afrikanischer Flüchtlinge zeigt die Dokumentation, warum bereits Kinder und Jugendliche ihre Heimat verlassen und sich auf eine lebensgefährliche Reise begeben, die sie durch fremde Länder und über das Mittelmeer führt. Die zahllosen Bedrohungen, denen sie dabei ausgesetzt sind, werden vor Augen geführt.

Zusatzmaterial: Didaktische Material (23 S.); Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 13 Arbeitsblätter teilw. in Schüler- und Lehrerfassung (PDF/Word).

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 63854



46 11227

WARUM SO VIELE MENSCHEN FLIEHEN

50 min

GS; MS, J;

2016



Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingssiedlung kennen. Umfangreiches Arbeitsmaterial, differenziert nach Jahrgangsstufen, rundet die Produktion ab.

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 11227



46 11193

MENSCHEN AUF DER FLUCHT

17 min

OS, J

2016



Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht - so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.

Auch als Online-Film verfügbar unter Best.Nr. 55 11193



46 32833

NACHT GRENZE MORGEN

30 min

OS; J;

2015



Zwei junge Männer, der eine Syrer, der andere Palästinenser, schleusen Flüchtlinge auf europäischen Boden. Während die Grenze zur Türkei noch löchrig ist, rüsten die Griechen auf: Wärmebilder, Zäune, Patrouillen. Die Jungs packen, brechen auf. Manchmal schaffen sie es, mal auch nicht. Der Dokumentarfilm zeigt eindrücklich die Dramatik der aktuellen Flüchtlingsfrage an den Grenzen der EU.



46 32836

LEAVING GREECE

80 min

OS; J; 2015

Fast 90 Prozent aller Flüchtlinge nach Europa landen zuerst in Griechenland, wo man dem Ansturm längst nicht mehr gewachsen ist. Dennoch gehen lokale Behörden extrem hart gegen Flüchtlinge vor, die das Land verlassen wollen. Ein Teufelskreis. Mittendrin: Reza, Kaka und Hossein. Die Teenager flohen aus Afghanistan und versuchen seit drei Jahren nach Westeuropa zu gelangen. Der Film begleitet sie und zeigt, was es bedeutet, wenn Angst und Verfolgung den Alltag bestimmen..



46 47659

WELCOME

104 min

OS, J 2009

Seit über drei Monaten ist der kurdische Teenager Bilal schon auf der Flucht. Zu Fuß schaffte es der 17-jährige auf abenteuerlichen Wegen vom Irak durch ganz Europa bis an den Ärmelkanal. Er hat sein Land verlassen, nachdem seine Freundin Mîna kurz zuvor nach England emigriert ist, um sie wiederzusehen. Doch an der Nordküste Frankreichs nimmt seine Reise ein abruptes Ende. Bilal und seine Freundin trennt nun, mitten im Winter, der von starkem Nordwestwind aufgewühlte Ärmelkanal. Bilal ist in Calais gestrandet. 34 Kilometer liegen zwischen ihm und England. Doch dass der Ärmelkanal auch ohne Kapitänspatent zu überwinden ist, haben kühne Kanalschwimmer seit dem Jahre 1875 immer wieder

bewiesen. Wird dies auch Bilal gelingen? Kurzenschlossen sucht der Junge das örtliche Hallenbad auf, um das Schwimmen zu trainieren. Hier lernt er den Schwimmlehrer Simon kennen, einen ehemaligen Topschwimmer. Simon lebt in Scheidung, liebt seine Frau Marion aber immer noch und würde sie gerne zurückgewinnen. Er freundet sich mit Bilal an, der ihm schließlich von seinen Absichten berichtet. Heimlich unterrichtet er den jungen Kurden im Kraulen... WELCOME erzählt auf einfache Weise zwei gegensätzliche Liebesgeschichten, die sich an der absurden Weltordnung stoßen. FSK: freigegeben ab 12 Jahren



46 48246

WILLKOMMEN AUF DEUTSCH

90 min

OS, J 2014

Im Landkreis Harburg, einem idyllischen Landstrich zwischen Hamburg und der Lüneburger Heide, sollen Flüchtlinge und Asylsuchende untergebracht werden. Darüber sind etliche Anwohner so sehr erzürnt, dass sie eine Bürgerinitiative gründen. Der Dokumentarfilm beobachtet ein Jahr lang Fremde wie Einheimische und zeichnet die Prozesse zwischen Abwehr und verordneter Integration nach. Zusatzmaterial: Interview mit den Regisseuren; Ausgewählte Szenen; Arbeitsmaterialien. Prädikat: besonders wertvoll





Auf der Suche nach einem guten Film?

Dokumentarfilme zu aktuellen Themen, preisgekrönte Spielfilme, Filmklassiker, gute Kinder- und Jugendfilme, landeskundliche Filme über Südtirol und didaktische Unterrichtsfilme finden Sie im Onlinekatalog des Amtes für Film und Medien

www.medien-ausleihen.it

Alle Medien können auch online bestellt werden: **www.medien-ausleihen.it**
Die Filme können **von allen** (auch von Privatpersonen) kostenlos ausgeliehen werden.
Wir bringen die Medien auch gerne in Ihre nächstgelegene Sammelstelle. Rufen Sie an:
Amt für Film und Medien
A.-Hofer-Str. 18
39100 Bozen
Tel. 0471 412915
E-Mail: medien@provinz.bz.it